



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2014/00144**
Datum: 03.09.2014
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Dr. Bodo Meerheim
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	24.09.2014	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Fraktion DIE LINKE/ Die PARTEI zur Umsetzung des Beschlusses V/2014/12680- zur Zukunft des Stadtbades

In der Stadtratssitzung April 2014 wurde der Stadtratsbeschluss zur Zukunft des Stadtbades verabschiedet. Ziel des Antrages ist u.a. ein gemeinwohlorientiertes Betreibermodell für das Stadtbad zu entwickeln, eine Sanierungsvereinbarung zwischen der Stadt Halle (Saale) und einem gemeinwohlorientierten Betreiber zu prüfen sowie die Sanierung der Frauenhalle des Stadtbades in Auftrag zu geben (Vgl. Vorlage V/2014/12680).

Wir fragen die Stadtverwaltung:

1. Welcher Stand wurde bei der Umsetzung des Beschlusses erreicht?
2. Welchen Stand hat das Interessenbekundungsverfahren erreicht?
Arbeiten in der entsprechenden Arbeitsgruppe die Partner wie gefordert (Stadtfachausschuss Schwimmen des SSB, Bäder GmbH und Förderverein Zukunft Stadtbad) mit?

Gez. Dr. Bodo Meerheim
Vorsitzender der Fraktion



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich III

15.09.2014

Sitzung des Stadtrates am 24.09.2014

Betreff: Anfrage der Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI zur Umsetzung des Beschlusses V/2014/12680 – zur Zukunft des Stadtbades
Vorlagen-Nummer: V/2014/00144

TOP: 9.8

Antwort der Verwaltung:

Zu 1.

Als Voraussetzung für die Entwicklung eines gemeinwohlorientierten Betreibermodells für das Stadtbad wird zunächst die Sondierung und Ermittlung möglicher Interessenten und Bewerber/innen gesehen.

Zu 2.

Die Bäder Halle GmbH [Eigentümerin des Stadtbads] führte eine Grundlagenermittlung für ein Interessenbekundungsverfahren/Markterkundungsverfahren durch. Derzeit wird in Abstimmung mit der Stadt Halle (Saale) das Verfahren in der Bäder Halle GmbH vorbereitet. Eine abschließende Abstimmung soll in der ersten Oktoberwoche dieses Jahres erfolgen. Nach dieser Abstimmung ist die Veröffentlichung vorgesehen.

Die Sanierung der Rabitzdecke Frauenhalle wird Mitte Oktober 2014 abgeschlossen sein, dann wird die Halle wieder geöffnet.

Die Arbeitsgruppe [Stadtfachausschuss Schwimmen des SSB, Bäder Halle GmbH und Förderverein Zukunft Stadtbad] ist in den Arbeits- und Umsetzungsprozess eingebunden. Nach einer Auftaktveranstaltung der Arbeitsgruppe am 15.05.2014 wurde das Interessenbekundungsverfahren in der Bäder-Beiratssitzung am 08.07.2014 besprochen. Nach Vorliegen eines Konzeptentwurfs wird sich die Arbeitsgruppe im Oktober 2014 erneut treffen und beraten.

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete für Kultur und Sport